

**Deutsche Sommermeisterschaften der A- und B-Jugend
im Kunst-, Turm- und Synchronspringen und in der Kombination
sowie
Deutsche Jugendmannschaftsmeisterschaften 2017
11. bis 14. Mai 2017 in Berlin**

Veranstalter Deutscher Schwimm-Verband e.V.
Ausrichter Berliner Turn- und Sportclub e.V.
Wettkampfort Schwimm- und Sprunghalle im Europasportpark Berlin (SSE)
Wettkampfleiter Michel Annas Telefon: 0176 842 91995 E-Mail: annas.michel@gmail.com

Wettkampffolge:

Donnerstag, 11.05.2017

09:30 Uhr

WK	1.1	Kunstspringen 3 Meter	männlich	Jugend A (1999/2000/2001)	
	WK	2.1	Kunstspringen 1 Meter	weiblich	Jugend B (2002/2003)
	WK	3.1	Turmspringen*	weiblich	Jugend A (1999/2000/2001)
	WK	1.2	Qualifikation Kunstspringen 3 Meter	männlich	Jugend A (1999/2000/2001)
	WK	2.2	Qualifikation Kunstspringen 1 Meter	weiblich	Jugend B (2002/2003)
	WK	3.2	Qualifikation Turmspringen*	weiblich	Jugend A (1999/2000/2001)
	WK	4.1	Synchronspringen 3 Meter	männlich	Jugend A+B (+C)
	WK	4.2	Qualifikation Synchronspringen 3 Meter	männlich	Jugend A+B (+C)

Freitag, 12.05.2017

09:30 Uhr

	WK	5.1	Turmspringen*	männlich	Jugend B (2002/2003)
	WK	6.1	Kunstspringen 3 Meter	weiblich	Jugend B (2002/2003)
	WK	7.1	Kunstspringen 1 Meter	weiblich	Jugend A (1999/2000/2001)
	WK	5.2	Qualifikation Turmspringen*	männlich	Jugend B (2002/2003)
	WK	6.2	Qualifikation Kunstspringen 3 Meter	weiblich	Jugend B (2002/2003)
	WK	7.2	Qualifikation Kunstspringen 1 Meter	weiblich	Jugend A (1999/2000/2001)

Samstag, 13.05.2017

09:30 Uhr

	WK	8.1	Kunstspringen 3 Meter	weiblich	Jugend A (1999/2000/2001)
	WK	9.1	Turmspringen*	männlich	Jugend A (1999/2000/2001)
	WK	10.1	Kunstspringen 1 Meter	männlich	Jugend B (2002/2003)
	WK	8.2	Qualifikation Kunstspringen 3 Meter	weiblich	Jugend A (1999/2000/2001)
	WK	9.2	Qualifikation Turmspringen*	männlich	Jugend A (1999/2000/2001)
	WK	10.2	Qualifikation Kunstspringen 1 Meter	männlich	Jugend B (2002/2003)
	WK	11.1	Synchronspringen 3 Meter	weiblich	Jugend A+B (+C)
	WK	11.2	Qualifikation Synchronspringen 3 Meter	weiblich	Jugend A+B (+C)

Sonntag, 14.05.2017

09:30 Uhr

	WK	12.1	Kunstspringen 1 Meter	männlich	Jugend A (1999/2000/2001)
	WK	13.1	Kunstspringen 3 Meter	weiblich	Jugend B (2002/2003)
	WK	14.1	Turmspringen*	männlich	Jugend B (2002/2003)
	WK	12.2	Qualifikation Kunstspringen 1 Meter	männlich	Jugend A (1999/2000/2001)
	WK	13.2	Qualifikation Kunstspringen 3 Meter	weiblich	Jugend B (2002/2003)
	WK	14.2	Qualifikation Turmspringen*	männlich	Jugend B (2002/2003)
	WK	15	Kombination	weiblich	Jugend B (2002/2003)
	WK	16	Kombination	männlich	Jugend B (2002/2003)
	WK	17	Kombination	weiblich	Jugend A (1999/2000/2001)
	WK	18	Kombination	männlich	Jugend A (1999/2000/2001)

(*) Unbedingt die Anlage 1.1. des § 204 der WB beachten!

Wettkampfablauf Der Zeitplan wird nach der Meldeöffnung anhand der Meldungen konkretisiert und mit dem Meldeergebnis veröffentlicht.

Einspringen Die Einspringzeiten und die Pausen zwischen den Wettkämpfen werden mit dem Meldeergebnis bekannt gegeben.

Allgemeine Bestimmungen und Hinweise:

1. Wettkampfbestimmungen Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung und die Anti-Doping-Ordnung des Deutschen Schwimm-Verbandes (DSV).

2. Teilnahmeberechtigung Teilnahmeberechtigt sind alle Springerinnen und Springer, die Startrecht für einen Verein in einem Landesverband des DSV haben.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen im DSV-Lizenzregister eingetragen und im Besitz einer Registriernummer sein. Diese Registriernummer ist mit der Meldung anzugeben.

Die Jahrgänge 2002 und 2003 springen in der Jugend B zusammen in einem Teilnehmerfeld. In der Jugend A springen die Jahrgänge 1999 bis 2001 zusammen in einem Teilnehmerfeld. Es erfolgt jedoch für jeden Jahrgang der Jugend B (2002, 2003) und der Jugend A (1999, 2000, 2001) eine getrennte Wertung.

Alle aktuellen Kadersportlerinnen und Kadersportler und alle Sportlerinnen und Sportler, die eine Aufnahme in einen der DSV-Kader anstreben bzw. ihren Kaderstatus aufrecht erhalten wollen, müssen bei den Deutschen A/B-Jugendmeisterschaften folgende Bedingungen erfüllen:

- **An mindestens zwei Wasserwettkämpfen von unterschiedlichen Höhen (1m, 3m, Turm, 3m-Synchron) teilnehmen,**
- **an der Überprüfung der Leistungsvoraussetzungen teilnehmen.**

3. Teilnahmepflicht Alle aktuellen Nationalmannschaftsmitglieder der Jahrgänge 1999 bis 2003 sind zur Teilnahme an dieser Veranstaltung verpflichtet.

4. Wettkampfprogramm Deutsche Meisterschaften: Es wird in allen Einzeldisziplinen und im Synchronspringen in einem Finalwettkampf die Deutsche Meisterschaft ausgesprungen.

3m-Synchronspringen: Es dürfen Sportlerinnen und Sportler aus der A-Jugend und B-Jugend Synchronpaare bilden und teilnehmen. Es dürfen Sportlerinnen und Sportler der C-Jugend mit einem B-jugendlichen Partner teilnehmen. Reine C-Jugend-Paare sind nur dann startberechtigt, wenn sie in dem laufenden Kalenderjahr an den Deutschen C-Jugend Meisterschaften in dieser Disziplin nicht teilnehmen.

Mannschaftswertung: Für die Berechnung erfolgt eine gemeinsame Wertung der C-Jugend, B-Jugend und A-Jugend in den drei Kategorien - weibliche Jugend, männliche Jugend und Gesamt. Gewinner der Deutschen Jugendmannschaftsmeisterschaften ist der Verein, dessen Aktive nach dem Wertungsschlüssel insgesamt die meisten Punkte in der A-Jugend, B-Jugend und C-Jugend erzielt hat. Die Punkte ergeben sich aus den Platzierungen der Aktiven von 1 Meter, 3 Meter, Turm und 3 Meter-Synchron in ihren jeweiligen Altersklassen ohne dabei für die A-Jugend und B-Jugend die Jahrgänge zu berücksichtigen. Bei der C-Jugend werden für jeden Jahrgang jeweils 50% der Punkte vergeben, im Synchronspringen wird jedoch die volle Punktzahl! Die Platzierungen in den Kombinationswertungen bleiben unberücksichtigt.

Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Punkte	50	45	40	36	32	28	25	22	19	16
Platz	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Punkte	14	12	10	8	6	5	4	3	2	1

5. Sprunganlage Die Sprunganlage besteht aus einem separaten Sprungbecken mit fünf 1m- und drei 3m-Maxi-B-Sprungbrettern, sowie jeweils einer 1m-, 3m- und 7,5m- Plattform, zwei 5m- und 10m- Plattformen, einer Brett- sowie Turm-Hydraulikanlage, einem 60cm Sprungbrett und einer Beckenkanten-Plattform. Die Wassertemperatur beträgt ca. 30° Celsius.

6. Meldungen Die Meldung erfolgt nach den Bestimmungen der WB, §210. Die Meldungen für die Aktiven und Sprungrichter sind über das Online-Portal (www.sportlicht.net/event) im Internet einzugeben.

Das Internet-Portal für die Meldungen dieser Veranstaltung schließt automatisch zum Zeitpunkt des ausgeschriebenen Meldeschlusses.

Die Meldung zu den Deutschen Jugendmannschaftsmeisterschaften 2017 erfolgt zu diesen Deutschen Sommermeisterschaften der A/B-Jugend in Berlin 2017 und muss schriftlich auf dem Postweg oder per Email bis zum Meldeschluss beim Wettkampfleiter und in der Geschäftsstelle erfolgt sein.

7. Meldeschluss Donnerstag, 04.05.2017, 12:00 Uhr

8. Meldeeröffnung Freitag, 05.05.2017, 12:00 Uhr

9. Sprunglisten Die kompletten Sprunglisten sind bis Mittwoch, 10.05.2017, 09:30 Uhr (24 Stunden vor Veranstaltungsbeginn!) über das Online-Portal im Internet einzugeben.

10. Meldegeld Einzelstart 15,- € und pro Synchronpaar 20,- €.
Hierbei zählt die Teilnahme an der Kombination als meldepflichtiger Start.
Jugendmannschaftsmeisterschaft 20,- € pro Mannschaft

Die Einzahlung des Meldegeldes in voller Höhe auf das DSV-Konto muss, durch Nachweis des Einzahlungsbelegs bis zum ausgeschriebenen Zeitpunkt der Meldeeröffnung, beim Wettkampfleiter und der DSV Geschäftsstelle vorliegen. Ist dies nicht der Fall, muss das Meldegeld bei der technischen Sitzung in bar und in doppelter Höhe bezahlt werden. Andernfalls wird die Meldung annulliert

Das Meldegeld ist zu überweisen auf das Konto des DSV

IBAN: DE54 5205 0353 0002 0650 6

SWIFT CODE: HELADEF1 KA

Zahlungsvermerk: Meldegeld Wasserspringen DSJM-AB 2017

Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM) wird bei Nichterfüllung der Meldung in doppelter Höhe des Meldegeldes für jede Meldung erhoben.

Nachträgliches Meldegeld (NM) wird in einfacher Höhe des Meldegeldes erhoben, wenn Springer/innen weniger als 70 % der geltenden DSV-Altersklassen-Sportkadernorm erreichen.

11. Sprungrichter Jeder Verein des DSV, der mehr als vier Meldungen abgibt, hat mit der Meldung über das Internet-Portal mindestens einen Sprungrichter aus dem DSV-Kampfrichterkader namentlich einzugeben und für diesen auch die Kosten zu tragen. Der Sprungrichter muss im Besitz einer gültigen Sprungrichterlizenz sein und an allen Wettkampftagen zur Verfügung stehen.

Bei Nichtstellung von Sprungrichtern beträgt die Ordnungsgebühr 50,00 € pro Wettkampf, maximal 100,00 € pro Wettkampftag.

12. Technische Sitzung Donnerstag, 10.05.2017, ca. 17:00 Uhr in der SSE

Alle Mannschaftsleiter, Sprungrichter, sowie ein Mitarbeiter der Technik sind dazu eingeladen.

13. Auszeichnungen Medaillen für die Plätze 1 - 3, Urkunden für die Plätze 1 - 8.

Die Siegerehrungen finden 15 Minuten nach dem jeweiligen Wettkampf statt.

14. Qualifikation Die Wettkämpfe gelten als Qualifikation für:

- die DSV-Jugendnationalmannschaft 2018
- Jugendeuropameisterschaften 2017

15. Quartiere Quartierwünsche sind individuell durch die Vereine vorzunehmen.
A&O Hotels and Hostels, Genslerstr. 18, 13055 Berlin (ehemals Hotel Kolumbus)
Tel.: 030-80 947 5165, Fax: 030-80 947 5193, mobile: 0176 19 81 9704
Email: ralf.tetzlaff@aohostels.com, Kennwort „DSM AB Springen 2017“.

16. Verpflegung Frühstück ist im Zimmerpreis enthalten. Voll- oder Halbpension kann mit dem Hotel (A&O Hotels and Hostels) vereinbart werden, andernfalls kann das Essen auch im Bistro der SSE oder in den umliegenden Gaststätten in Schwimmhallennähe eingenommen werden.

Deutscher Schwimm-Verband e.V.
Dr. Niklas Noth
Jugendreferent Fachsparte
Wasserspringen

Berliner TSC e.V.
Bernd Weiße
Abteilungsleiter Springen